

Rhein-Hunsrück-Zeitung, 22.10.2011

# Mehr als eine Million Euro für den Hunsrück

## Finanzen Lokale

### Aktionsgruppe beschließt neue „Leader“-Projekte

■ **Hunsrück.** Sechs neue „Leader“-Projekte für die Region Hunsrück: An immer mehr Stellen finden sich Hinweise auf die Förderung von Projekten mit Mitteln der Europäischen Union. Das Besondere daran ist, dass sie alle von einer Gruppe von Menschen beraten und beschlossen werden, denen die Hunsrück-Region am Herzen liegt und die der sogenannten Lokalen Ak-

tionsgruppe (LAG) Hunsrück angehören. Teils sind die Entscheidungsträger bei öffentlichen Institutionen beschäftigt. Der überwiegende Teil jedoch arbeitet ehrenamtlich mit und vertritt die unterschiedlichsten Gruppen.

Auf ihrer jüngsten Sitzung beschloss die LAG nun sechs weitere Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von mehr als einer Million Euro. Die Stadt Simmern etwa will ihre Stadtmauer zu einem touristischen Anziehungspunkt entwickeln und erhält ebenso einen „Leader“-Zuschuss

wie die Ortsgemeinde Külz für die Einrichtung einer Senioren-Wohn-gemeinschaft. In Mastershausen ist ebenfalls eine Wohnrichtung für Senioren geplant. Daran angebau werden soll ein Begegnungscafé für Bewohner, Einwohner des Dorfes und Mitarbeiter des benachbarten Möbelbetriebes. Die Gestaltung eines innerdörflichen Be-

reiches in Ober Kostenz mithilfe ortsansässiger Künstler kommt auch in den Genuss der Förderung. Ein weiteres Vorhaben ist die Freistellung und Inszenierung des Pavillons auf



dem Kastellauner Marktplatz, wo neben der architektonischen Besonderheit des Bauwerkes die Gesellschaft des Marktes thematisiert werden soll. Mit der Maßnahme „E-Coaches“ Rheinland-Pfalz wird die LAG den Tourismus hinsichtlich einer optimaleren Nutzung moderner Medien für das Marketing unterstützen.

Mit Realisierung dieser Projekte sind mehr als die Hälfte der knapp zwei Millionen Euro an EU-Geldern, die dem Hunsrück in der Zeit von 2007 bis 2013 zur Verfügung stehen, in sinnvolle Maßnahmen geflossen.